

Lied der Zimbern

Oben in den Bergen, da sind gute Leute,
edle Zimbern heute noch genannt,
sprechen eine Sprache, ein altes Idiom,
das überall auf der Welt gern gesehen ist.

Alle Wege führen hinein nach Asiago,
Wälder und Wiesen, ein schönes Panorama:
Grüß dich, Fremder, komm, wenn du willst;
wenn du heimkehrst, bleibst du ein Freund.

Mehr als tausend Jahre voller Mühen
sind wir hier heroben und folgen dem Vater:
"Wenn eine neue Zeit vor der Tür steht,
harren wir aus und schreiten vorwärts!"

Die Hymne zum Anhören

Liid dar Zimbarn

Au in de pèrghe saint-ta guute loite,
édele zimbarn ganaamet nòch hoite,
prèchtent an zunga, an altes gaprècht,
ba ist in de bèlt vor ambràll bool gasècht.

Alle de beeghe vüürent inn ka Sleghe,
bèllar un biisen, an schööna gaséghe,
Grüüsa-dich, vrömadar, ail, an-de béll;
khèeranten hòam du bolàibest an khséll.

Mèeror dan tausinkh jaardar vòlla maatarn
stee-bar hia aufar und vòlgenn me vaatarn:
"Bénne an nòja zait steet in de tüar,



⑦ LIID DAR ZIMBARN

Musica: P. TAMIOZZO
Parole: R. GEISER



The musical score is written on three staves in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody is accompanied by chords indicated by letters above the notes. The lyrics are in German and Dutch.

RE SOL LA7 RE SI- MI-7
1. Au in de per-ghe sainta guu-te loi-te, et de-le zimbarn ga-
LA7 FA#7 SI- MI-7 LA7 RE
naa-mut noch hoi-te, prechtent an zun-ga, an al-tes ga - pröcht
RE7 SOL LA7 RE RS7 SOL LA7 RE
baist in de hëlt vor am - bräll bol ga - secht biist in de hëlt vor am - bräll bol ga - secht

